

## Gerhard Richter bleibt wichtigster Künstler

- Erwin Wurm und Arnulf Rainer verbesserten sich um je einen Rang und halten auf Platz 49 und 59.

vom 15.10.2020, 10:52 Uhr | Update: 15.10.2020, 10:59 Uhr



Auf der "Top 100"-Liste der lebenden Künstler bleibt der US-Künstler Bruce Nauman auf Platz 2, dann folgen die beiden Deutschen Georg Baselitz und Rosemarie Trockel. Cindy Sherman komplettiert das unveränderte Quintett.  
© APAweb /AFP, Don Emmert

Der deutsche Maler Gerhard Richter (88), dem das Kunstforum Wien derzeit eine große Ausstellung mit Landschaftsbildern widmet, wird im Ranking "Kunstkompass" weiterhin als weltweit wichtigster Künstler geführt. Seit nunmehr 17 Jahren behauptet der in Köln lebende Deutsche unangefochten die Spitzenposition. Die österreichischen Vertreter unter den 100 Besten - Erwin Wurm, Arnulf Rainer und Heimo Zobernig - bleiben hingegen von den Top Ten weiterhin weit entfernt.

Bestgereihter Österreicher ist weiterhin Erwin Wurm, der von Platz 50 auf Platz 49 vorrückte, gefolgt von Arnulf Rainer, der sich ebenfalls um einen Platz verbesserte und nun auf Rang 59 hält. Gleichgeblieben ist das Ranking für Heimo Zobernig auf Platz 85. VALIE EXPORT, die im Vorjahr auf Platz 69 in der Sparte "Stars von morgen" gelistet war, sprang auf Platz 29 vor und bleibt die einzige Österreicherin auf der Liste. Auf den Toppositionen in dieser Kategorie von Künstlern, die "noch nicht ganz oben, aber auf dem Weg dorthin sind", sind die in Antwerpen lebende Nigerianerin Otobong Nkanga, gefolgt vom Performance- und Installationskünstler Tomas Saraceno aus Argentinien, dem in London lebenden kolumbianischen Maler Oscar Murillo und der 94 Jahre alten Betye Saar aus den USA. Sie hat unter anderem negative Darstellungen von Afroamerikanern thematisiert.

Auf der "Top 100"-Liste der lebenden Künstler bleibt der US-Künstler Bruce Nauman auf Platz 2, dann folgen die beiden Deutschen Georg Baselitz und Rosemarie Trockel. Cindy Sherman komplettiert das unveränderte Quintett. Daran schließen sich an: Olafur Eliasson (Dänemark), Tony Cragg (Großbritannien), Anselm Kiefer (Deutschland), William Kentridge (Südafrika) und Pipilotti Rist aus der Schweiz. Die deutsche Künstlerin Katharina Grosse schaffte den größten Zugewinn mit 3.150 Punkten und 15 Positionssprüngen gegenüber dem Vorjahr: Sie belegt jetzt Platz 94 unter den Top 100.

Auf Platz 9 des "Olymps", der Liste der bedeutendsten verstorbenen Künstler, findet sich mit Franz West (1947-2012) wie im Vorjahr ein Österreicher, die Spitzenplätze nehmen - ebenso unverändert - Andy Warhol, Joseph Beuys und Sigmar Polke ein. Der "Kunstkompass" wird jährlich von der Journalistin Linde Rohr-Bongard aus Köln nach einem Punktesystem erstellt und erscheint an diesem Donnerstag im Magazin "Capital".

(apa/dpa)